

[Ukraine bereit für Konsultationen über russischen Öltransit - Außenministerium](#)

30.07.2024

Die Entscheidung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates der Ukraine, die Sanktionen gegen Lukoil beinhaltet, berücksichtigt die kommerziellen Aktivitäten dieses Unternehmens auf ukrainischem Territorium.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Entscheidung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates der Ukraine, die Sanktionen gegen Lukoil beinhaltet, berücksichtigt die kommerziellen Aktivitäten dieses Unternehmens auf ukrainischem Territorium.

Die Ukraine hat sich bereit erklärt, an Konsultationen über den Transit von Lukoil-Öl in die Slowakei und nach Ungarn teilzunehmen, falls die Europäische Union eine solche Entscheidung trifft. Dies erklärte der Sprecher des ukrainischen Außenministeriums, Heorhiy Tikhiy, bei einem Briefing am Dienstag, den 30. Juli.

Tikhiy betonte, dass die Ukraine aktiv mit der EU und anderen Staaten zusammenarbeitet, um die russische Aggression zu bekämpfen, auch durch Sanktionen.

Er fügte hinzu, dass die Entscheidung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates der Ukraine, die Sanktionen gegen Lukoil beinhaltet, die kommerziellen Aktivitäten dieses Unternehmens auf ukrainischem Territorium berücksichtigt.

„Wir bekräftigen unsere Bereitschaft, an den Konsultationen im Rahmen des Frühwarnmechanismus gemäß dem Assoziierungsabkommen mit der EU teilzunehmen, wenn die Europäische Kommission eine solche Entscheidung trifft“, sagte Tykhiy.

Zur Erinnerung: Ungarn und die Slowakei hatten sich an die Europäische Kommission mit der Bitte gewandt, die Ukraine zur Aufhebung des Transitverbots für russisches Öl von Lukoil zu drängen, was jedoch abgelehnt wurde. Gleichzeitig hat sich die Europäische Kommission noch keine endgültige Meinung zu dieser Situation gebildet.

Zuvor war bekannt geworden, dass die russische Lukoil den Transport von Öl nach Ungarn eingestellt hat.

Später wurde berichtet, dass Ungarn mit einer Treibstoffkrise konfrontiert war, nachdem die Ukraine ein teilweises Verbot für den Transit von russischem Öl durch ihr Gebiet verhängt hatte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 273

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.